

12. August 2022

## Thüringens Innenminister übergibt Gründungsurkunde des Vereins für Innovation und Transfer an der TU Ilmenau

Der thüringische Innenminister Georg Maier hat gestern (11.08.2022) an der Technischen Universität Ilmenau die Gründungsurkunde des „Vereins für Innovation und Transfer an der TU Ilmenau (VIT w. V.)“ übergeben. Der VIT w. V. sieht sich als Ideen- und Impulsgeber für die Überführung von Forschungsergebnissen der TU Ilmenau in Wirtschaft und Gesellschaft. Bereits seit 2019 finanziert der wirtschaftliche Verein Projekte zwischen Wissenschaftlern der Universität und der Industrie und entwickelt gemeinsam mit externen Partnern Innovationen der TU Ilmenau.



Im Verein für Innovation und Transfer an der TU Ilmenau sind zwölf Fachgebiete der TU Ilmenau zusammengeschlossen. Sie decken elf Kompetenzfelder ab:

- Biomedizinische Technik
- Datenbanken/Informationssysteme
- Elektronische Messtechnik und Signalverarbeitung
- Fertigungs- und Präzisionsmesstechnik
- Industrielle Bildverarbeitung
- Leistungselektronik
- Mechatronik
- Nanofabrikations- und -messtechnik
- Netz- und IT-Sicherheit
- Power Distribution
- Power Systems

Die im VIT w. V. zusammengeschlossenen Fachgebiete sind in der Lage, über die TU Ilmenau Transfer GmbH Aufträge von Unternehmen wirtschaftlich und kaufmännisch effizient zu bearbeiten. Dabei werden Aufträge nach Maßgabe eines „ordentlich handelnden Kaufmanns“ bearbeitet und die Rechtsform GmbH bietet ihnen für ihre wirtschaftliche Arbeit eine Reihe professioneller Bedingungen: Neben großer Flexibilität in der Auftragsbearbeitung hinsichtlich Räumen, Technik und Personal etwa Kreditfähigkeit bei Banken, eine Betriebshaftpflicht und die Möglichkeit, Geheimhaltungsvereinbarungen zu treffen. Auch genießt die TU Ilmenau Transfer GmbH und damit der VIT w. V. bei der Förderung von Kooperationen mit der Industrie den besonderen Status eines kleinen und mittleren Unternehmens (KMU).

### KONTAKT

Jörg Augustin

Geschäftsführer TU Ilmenau Transfer GmbH

☎ +49 3677 46999-22

✉ joerg.augustin@tu-ilmenau-transfer.de

### MEDIEN

Marco Frezzella

Pressesprecher

☎ +49 3677 69-5003

✉ marco.frezzella@tu-ilmenau.de

Als Vorsitzender des Vereins für Innovation und Transfer an der TU Ilmenau nahm Prof. Gunther Notni, Leiter des Fachgebiets Qualitätssicherung und industrielle Bildverarbeitung der TU Ilmenau, die Gründungsurkunde aus den Händen von Innenminister Georg Maier entgegen. Notni zeigte sich erfreut, dass der Verein es der Universität ermögliche, mit der Thüringer Wirtschaft zu operieren: „Das Besondere an dem wirtschaftlichen Verein: Wir haben damit die Möglichkeit, wirtschaftlich im Sinne des Transfers zu handeln. Der Verein kann, da er KMU-Status hat, auf regionale Netzwerke zugreifen und so in der Region wirtschaftlich aktiv sein.“

Georg Maier hat als thüringischer Innenminister die Rechtsaufsicht über den wirtschaftlichen Verein. Bei der Übergabe der Gründungsurkunde zeigte er sich überzeugt, dass die TU Ilmenau nun ganz andere Transfermittel an der Hand habe: „Die TU Ilmenau ist eine Ikone für Technologieentwicklung. Mit dem wirtschaftlichen Verein hat sie nun die Möglichkeit, diese Technologie flexibel in die Gesellschaft zu transferieren.“

Besonders interessiert zeigte sich der thüringische Innenminister an bestehenden Transferprojekten der TU Ilmenau im Kompetenzfeld Netz- und IT-Sicherheit mit der secunet Security Networks AG, Deutschlands führendem Cybersecurity-Unternehmen. Die Kooperation zwischen dem Fachgebiet Telematik/Rechnernetze der TU Ilmenau und secunet unterstützt das Unternehmen in seiner Arbeit, in einer zunehmend vernetzten Welt mit Produkten und Beratung für widerstandsfähige, digitale Infrastrukturen und den größtmöglichen Schutz für Daten, Anwendungen und digitale Identitäten zu sorgen. So hat secunet beispielsweise das VPN im Behördennetz eines großen Bundeslandes konfiguriert, damit dessen Netzwerkverbindung nicht von Unbeteiligten einsehbar ist. Bei seinem Besuch wurde Georg Maier die Technologie in einem Labor der TU Ilmenau vorgeführt.

Finanziert werden die Verbundprojekte durch öffentliche Förderung – abgewickelt über die TU Ilmenau – oder durch direkt von secunet finanzierte Forschungsaufträge – abgewickelt über die TU Ilmenau Transfer GmbH. Prof. Günter Schäfer, Leiter des Fachgebiets Telematik/Rechnernetze, ist von dieser zweigleisigen Form der Projektabwicklung überzeugt: „Wir sind so in der Lage, jeweils ideal auf die spezifischen rechtlichen und kaufmännischen Rahmenbedingungen eines Projekts einzugehen.“

Foto zur freien Veröffentlichung im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Pressemitteilung (© TU Ilmenau/Marco Frezzella):

Der Vorsitzende des Vereins für Innovation und Transfer an der TU Ilmenau, Prof. Gunther Notni, nimmt die Gründungsurkunde aus den Händen des thüringischen Innenministers Georg Maier entgegen

---

**Marco Frezzella**

Pressesprecher

**Technische Universität Ilmenau**

Präsidium

Besucheradresse:	Postadresse:
Max-Planck-Ring 14	PF 10 05 65
98693 Ilmenau	98684 Ilmenau

Telefon +49 3677 69-5003

Fax +49 3677 69-1718



[marco.frezzella@tu-ilmenau.de](mailto:marco.frezzella@tu-ilmenau.de)



[www.tu-ilmenau.de](http://www.tu-ilmenau.de)